



Verkürzen Sie die Bearbeitungszeit
Führerschein online beantragen
QR-Code scannen oder:
www.muenchen.de/fuehrerschein-ersatz

Antragsformular Ersatzführerschein wegen Namensänderung, Auflagenänderung oder Beschädigung bei Besitz eines deutschen Papierführerscheins (rosa/grau)

Stand: 01/2025

Angaben zur Person

Voraussetzung:

Ihr aktueller Hauptwohnsitz muss im Stadtgebiet der Landeshauptstadt München sein und Sie müssen einen deutschen alten Papierführerschein (grau/ rosa) besitzen.

Falls Sie bereits einen deutschen Kartenführerschein besitzen, verwenden Sie bitte das Formular „Ersatzführerschein wegen Namensänderungen, Auflagenänderung oder Beschädigung **bei Besitz eines deutschen Kartenführerschein**“.

Sollten Sie Ihren Führerschein verloren haben oder er Ihnen gestohlen worden sein, verwenden Sie bitte das Formular **Ersatzführerschein wegen Verlust oder Diebstahl**.

Nachname	Vorname(n)
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geburtsname	Staatsangehörigkeit
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geburtsdatum	Geburtsort
<input type="text"/>	<input type="text"/>
PLZ, Ort	Straße, Hausnummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefonnummer (freiwillige Angabe)	E-Mail Adresse (freiwillige Angabe)
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Führerschein

Führerscheinnummer (Listennummer):

ausstellende Behörde:

Landeshauptstadt München andere Behörde:

Hinweis:

Sofern Ihr Papierführerschein (rosa/grau) nicht von der Stadt München ausgestellt wurde, ist zusätzlich eine Karteikartenabschrift der auswärtigen Führerscheinstelle, die den Führerschein ausgestellt hat, notwendig. Diese erhalten Sie bei der auswärtigen Führerscheinstelle.

Den Bereich unterhalb dieser Zeile **NICHT** beschriften

Führerschein

<input type="checkbox"/>	Hiermit beantrage ich den Umtausch von meinem deutschen Papierführerschein auf einen EU-Kartenführerschein, wegen: <input type="checkbox"/> Namensänderung (die Namensänderung muss bei der Meldebehörde schon vermerkt sein) <input type="checkbox"/> Beschädigung, Abnutzung <input type="checkbox"/> Änderung von Auflagen und Beschränkungen (beispielsweise Austragung Sehhilfe) <input type="checkbox"/> Eintragung Schlüsselzahl B196, B197 oder B96 Klasse B 96: Fahrzeugkombination der Klasse B (Pkw) und einem Anhänger mit mehr als 3.500 kg aber nicht mehr als 4.250 kg Gesamtmasse Klasse B 196: Krafträder (auch mit Beiwagen) mit einem Hubraum bis zu 125 ccm, beschränkt auf das Bundesgebiet
--------------------------	--

Auflagen- und Beschränkungen im Führerschein

<input type="checkbox"/>	Es sind keine Auflagen eingetragen.
<input type="checkbox"/>	Es sind folgende Auflagen eingetragen <input type="checkbox"/> Sehhilfe <input type="checkbox"/> Sonstige: <input type="text"/>
	Beschränkungen im Führerschein (beispielsweise Automatik): <input type="text"/>

Zusätzliche freiwillige Angaben

Ich benötige im Straßenverkehr	<input type="checkbox"/> eine Sehhilfe.	<input type="checkbox"/> keine Sehhilfe.
Sonstige freiwillige Angaben zu gesundheitlichen Einschränkungen (körperlich und/oder geistig): <input type="text"/>		
Die Angabe ist freiwillig. Körperliche/geistige Mängel können die Fahreignung in Frage stellen (vgl. Anlage 4 zur FeV). Es liegt daher im Interesse Ihrer und der Sicherheit anderer Verkehrsteilnehmer, wenn Sie hierzu Angaben machen. Zur Erleichterung einer möglichen anschließenden Überprüfung Ihrer Fahreignung, können Sie dem Antragsformular bereits entsprechende Unterlagen (Befundberichte, ärztliche Atteste o.ä.) ergänzend beifügen.		

Führerschein

<input type="checkbox"/>	Hiermit beantrage ich den Umtausch von meinem deutschen Papierführerschein auf einen EU-Kartenführerschein.				
Folgende Fahrerlaubnis-Klassen sind im Führerschein eingetragen:					
<input type="checkbox"/>	Klasse 1	Erteilungsdatum <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	Klasse 4	Erteilungsdatum <input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	Klasse 2	Erteilungsdatum <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	Klasse 5	Erteilungsdatum <input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	Klasse 3	Erteilungsdatum <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	Klasse <input type="text"/>	Erteilungsdatum <input type="text"/>

Umstellung Fahrerlaubnisklassen

Altklasse 3:

<input type="checkbox"/>	<p>Ich bin im Besitz der Altklasse 3 und möchte die Erteilung der Klasse CE79 zum Führen von Fahrzeugkombinationen bis 18,75 Tonnen. Mir ist bekannt, dass diese Klasse lediglich befristet bis zum vollendeten 50. Lebensjahr erteilt werden kann und danach für eine Verlängerung bis zu 5 Jahren jeweils eine ärztliche wie augenärztliche Untersuchung erforderlich ist.</p> <p>Ich habe bereits das 50. Lebensjahr vollendet:</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> ja, ich füge meinen Unterlagen einen Nachweis über die ärztliche Nachweise über meine gesundheitliche Eignung und über mein Sehvermögen bei.</p> <p>Wenn Sie bereits zum Zeitpunkt der Umschreibung Ihres Papierführerschein in einen Kartenführerschein das 60. Lebensjahr vollendet haben, ist in der Regel keine prüfungsfreie Erteilung möglich.</p>
<input type="checkbox"/>	<p>Ich bin im Besitz der Altklasse 3 und möchte die Erteilung der Klasse T zum Führen von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen. Ich bin in nachfolgend genanntem Betrieb der Land- und/ oder Forstwirtschaft tätig und beantrage daher zusätzlich die Klasse T. (Nachweis über die Tätigkeit in der Land- und Forstwirtschaft erforderlich).</p> <input type="text"/>

Altklasse 2:

<p>Bei Umstellung einer bis zum 31. Dezember 1998 erteilten Fahrerlaubnis der Klasse 2 wird die Fahrerlaubnis der Klassen C und CE bis zu dem Tag befristet, an dem Sie das 50. Lebensjahr vollenden. Falls Sie das 50. Lebensjahr bereits vollendet haben, besteht grundsätzlich die Möglichkeit, die Verlängerung der Gültigkeit der Fahrerlaubnisklassen C und CE zu beantragen.</p> <p>Ich habe bereits das 50. Lebensjahr vollendet und möchte kostenpflichtig die Verlängerung der Klassen C und CE beantragen:</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> ja, ich füge meinen Unterlagen einen Nachweis über die ärztliche Nachweise über meine gesundheitliche Eignung und über mein Sehvermögen bei.</p> <p>Wenn Sie bereits zum Zeitpunkt der Umschreibung Ihres Papierführerschein in einen Kartenführerschein das 60. Lebensjahr vollendet haben, ist in der Regel keine prüfungsfreie Erteilung möglich.</p>
--

Datenschutz

Mir ist bekannt, dass ohne meine Angaben der Antrag nicht bearbeitet werden kann. Rechtsgrundlage ist das Straßenverkehrsgesetz (StVG) und die Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV) in der jeweils geltenden Fassung. Diese Daten erheben wir nur im notwendigen Umfang. Wir halten uns an die Datenschutzgesetze und geltenden Vorschriften. Weitergehende Informationen finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#) unter:

<https://stadt.muenchen.de/infos/dsgvo-datenschutzgrundverordnung.html>

Hinweise

Bei Aushändigung des neuen Führerscheins wird Ihr bisheriger Führerschein durch die Führerscheinstelle einbehalten oder ungültig gestempelt.

Sobald Ihr Antrag bei uns erfasst wurde, erhalten Sie eine Bestätigung mit Ihrer Bearbeitungsnummer. Mit der Bearbeitungsnummer, können Sie Ihren Bearbeitungsstand im Internet verfolgen. Dies kann einige Wochen dauern. **Eine Empfangsbestätigung für Ihren Antrag kann nicht ausgestellt werden.** Wir bitten um Geduld.

Gebühren

Gebühr bei:

- Namensänderung
- Beschädigung, Abnutzung
- Auflagen- und Beschränkungsänderung 39,30 EUR

Gebühr bei:

- Eintragung der Schlüsselzahl B196 , B96, B197 67,90 EUR
- (Die Gebühr setzt sich zusammen aus der Gebühr für die Ersatzkarte in Höhe von 39,30 EUR, zuzüglich der Gebühr für die Eintragung der Schlüsselzahl in Höhe von 28,60 EUR.)

Überweisen Sie die Gebühr an die Landeshauptstadt München auf eines der folgenden Bankkonten unter Angabe des Verwendungszwecks. Legen Sie eine Kopie der Überweisungsbestätigung Ihren Unterlagen bei.

- **Stadtsparkasse München**
IBAN: DE86 7015 0000 0000 2030 00, BIC: SSKMDEMM
- **Postbank München**
IBAN: DE78 7001 0080 0000 9198 03, BIC: PBNKDEFFXXX
- **HypoVereinsbankAG München**
IBAN: DE34 7002 0270 0000 0813 00, BIC: HYVEDEMMXXX

Verwendungszweck: 92004301010105

Unterlagen

Bitte senden Sie den Antrag und die erforderlichen Unterlagen an:

Landeshauptstadt München

Kreisverwaltungsreferat (KVR)

Hauptabteilung II

Fahrzeugzulassungs- und Fahrerlaubnisbehörde

Garmischer Straße 19/21

81373 München

Antragsformular

Anlage 1 - Foto-/ Unterschriftsblatt (Bitte unterschreiben Sie auf dem für die Unterschrift vorgesehenen Feld. Ihre Unterschrift wird gescannt und in Ihren Führerschein übernommen).

ein aktuelles, biometrisches Lichtbild (Bitte schreiben Sie auf die Rückseite Ihren Vor- und Nachnamen)

Kopie des gültigen deutschen oder nationalen Personalausweis-/ Reisepass

Kopie Ihres Führerscheins (Vorder- und Rückseite)

Kopie der Überweisungsbestätigung der Gebühren

Nur bei Altführerscheinen (grau oder rosa), die nicht von der Fahrerlaubnisbehörde der Landeshauptstadt München ausgestellt wurden. Eine Karteikartenabschrift, die Sie telefonisch bei der Behörde anfordern können, die Ihren Führerschein ausgestellt hat. Von dort soll die Karteikartenabschrift direkt an die Fahrerlaubnisbehörde in München geschickt werden.

Nur bei Klasse T: Nachweis über die Tätigkeit in der Land- und Forstwirtschaft.

Nur bei Klassen C, CE oder CE79, wenn das 50. Lebensjahr erreicht oder überschritten wurde und eine Verlängerung bzw. Eintragung gewünscht ist

→ Bescheinigung über die Untersuchung des Sehvermögens durch einen Augenarzt oder Betriebs-/ Arbeitsmediziner (Formblatt zum Download erhältlich)

→ Bescheinigung über die gesundheitliche Eignung nach Anlage 5.1 der Fahrerlaubnisverordnung (Formblatt zum Download erhältlich)

Nur bei Namensänderungen: Die Namensänderung ist bei der Meldebehörde schon vermerkt

Nur bei Auflagenänderung: ärztliche Bescheinigungen/ Gutachten (bevor Sie dieses erstellen lassen, halten Sie bitte vorab mit uns per E-Mail Rücksprache)

Nur bei Eintragung Schlüsselzahl B196: Nachweis der Fahrerschulung nach dem Muster nach Anlage 7b FeV.

Nur bei Eintragung Schlüsselzahl B96: Nachweis der Fahrerschulung nach dem Muster nach Anlage 7a FeV.

Bestätigung

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, die allgemeinen Bemerkungen und Hinweise zum Antragsverfahren gelesen und verstanden zu haben. Ich bin mit diesen einverstanden.

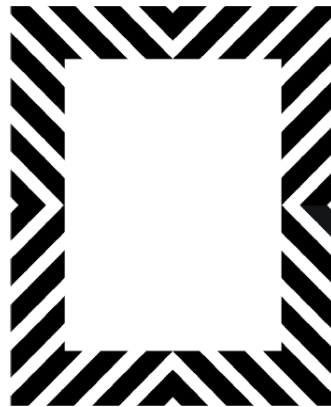
Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass meine Angaben der Wahrheit entsprechen.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller*in

Anlage 1 - Foto-/ Unterschriftsblatt

Bitte biometrisches Lichtbild dem Antrag beilegen, **nicht** einkleben und mit Ihrem Vor- und Nachnamen auf der Rückseite versehen.



Für Ihre Unterschrift:

- ▶ Bitte mittig, innerhalb der schwarzen Umrandung unterschreiben.
Nicht auf die schwarze Linie schreiben



Nachname	Vorname(n)
<input type="text"/>	<input type="text"/>